

TUS DORTMUND-WELLINGHOFEN 1905 E.V.

September 2026



Ausgabe 1 • Saison 2026/2027

Aktuell



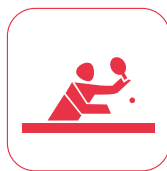
HANDBALL



RHÖNRAD



TURNEN



TISCHTENNIS



BASKETBALL



Herzsportgruppe beim TuS

STRAND

schauinsland
reisen



IN SICHT



DIE PERFEKTE KOMBINATION AUS KREUZFAHRT
UND HOTELAUFENTHALT

Kanaren & Madeira ab Gran Canaria

AIDAcosma · 7 Tage · Classic Innenkabine · VP und
Gran Canaria · Lopesan Baobab Resort *****
3 Tage · Doppelzimmer · HP

Mexiko & Karibik ab Dominikanische Republik

AIDAsol · 14 Tage · Classic Innenkabine · VP und
Playa Bavaro · Lopesan Costa Bavaro Resort,
Spa & Casino *****
3 Tage · Juniorsuite · AI

Flug ab Düsseldorf und
alle Transfers inklusive

WIR BERATEN DICH GERNE



Extra früh
an Bord –
inklusive

Reisebüro Zwiehoff · B & Z Touristik GmbH
Wellinghofer Amtsstr. 17 · 44265 Dortmund
+49231 463346 · www.zwiehoff.de

Veranstalter: schauinsland-reisen gmbh · Stresemannstraße 80 · 47051 Duisburg

REISEBÜRO
ZWIEHOFF

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Unterstützer des TuS Wellinghofen,

hier liegt sie also vor euch, die Sonderausgabe unserer Vereinszeitschrift TuS Aktuell zum Dorffest in Wellinghofen.

Die Sommerferien sind zu Ende, aber das Training und die sportlichen Aktivitäten gingen teilweise mit begrenztem Einsatz, teilweise aber auch unvermindert weiter, damit die Saison 2026/27 für alle Abteilungen wieder ein voller Erfolg werden kann.



Die in der letzten TuS-Aktuell angekündigte zusätzliche Hockergymnastik jeweils freitags ab 10.30 Uhr in unserem Vereinsheim ist gestartet. Zusätzliche Teilnehmer sind willkommen.

Besondere Aufgabe für den Vorstand war die Erstellung eines Schutzkonzept gegen interpersonale und sexualisierte Gewalt. Eine Zusammenfassung ist in diesem Heftchen enthalten, die komplette Version könnt ihr auf unserer Homepage herunterladen. Die Beachtung dieses Konzeptes ist ein besonderes Anliegen des Vorstandes.

Weitere wichtiger Punkt in diesem Heft ist der Aufruf zur Unterstützung unserer „Rhönräder“ für die Teilnahme im nächsten Jahr an der Gymnaestrada 2027 in Lissabon. Natürlich erhalten alle Unterstützer eine Spendenquittung und werden in einer der nächsten Ausgaben, falls gewünscht, erwähnt.

Die Handballabteilung hat z.Z. besonders mit der Einführung des neuen Handballsystems „Handball 360“ zu kämpfen. Falls noch nicht geschehen, seien auch nochmal an dieser Stelle alle betreffenden Spieler und Spielerinnen, auch und besonders **alle** Kinder sowie Trainer, Betreuer, Offizielle, Zeitnehmer und Schieris daran erinnert, sich im System mit Namen und E-Mail-Adresse zu registrieren. **Ohne die dann vergebene ID ist eine Spielteilnahme nicht möglich!!!!!!**

Nicht zuletzt ist der QR-Code des eigens für die Herzsportgruppe komponierten Songs ein Highlight in dieser Ausgabe. Damit könnt ihr euch das Lied direkt anhören. Es lohnt sich!!!

Mit sportlichen Grüßen
Jörg, Frank und Clara

PS. Unser Heftchen, übrigens eines der ganz wenigen regelmäßigen Vereinsnachrichten in Dortmund, wird nicht zuletzt durch unsere Inserenten finanziert. Es wäre sehr schön, wenn ihr bei euren nächsten Anschaffungen daran denken würdet.

Schutzkonzept gegen interpersonale und sexualisierte Gewalt des TuS Dortmund-Wellingshofen 1905 e. V. (Version 1.0, August 2026, Kurzfassung):

1. Grundsatz & Haltung

- Vorstandssache & Satzungsverankerung: Die Prävention und Intervention gegen jede Form von körperlicher, seelischer oder sexueller Gewalt ist in der Vereinssatzung verankert und zur Chefsache erklärt worden.
- Kultur des Hinsehens: Der Verein steht für Respekt, Toleranz, Transparenz und ein angstfreies Sportumfeld.
- Null-Toleranz-Politik: Täterinnen und Täter müssen mit konsequentem Handeln rechnen; Gewalt wird in keiner Form geduldet.

2. Personelle Schutzmaßnahmen & Standards

- Erweitertes Führungszeugnis:
 - Alle Vorstandsmitglieder, Trainer und Betreuer müssen alle 5 Jahre ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen.
 - Neue Funktionsträger müssen vor Antritt ein Zeugnis vorlegen, das nicht älter als 3 Monate ist. Bei Verweigerung wird die Zusammenarbeit abgelehnt.
- **Ehrenkodex:** Alle Aktiven unterzeichnen den Ehrenkodex des Landessportbundes (LSB) NRW und verpflichten sich damit zu ethischem Handeln.
- **Schulungen:** Regelmäßige Fortbildungen der Übungsleiter in Kooperation mit dem StadtSportBund (SSB) Dortmund (nachgewiesen durch Teilnahmebestätigungen).

3. Interventionsleitlinien im Verdachtsfall

- Ruhe & Opferschutz: Besonnenes Handeln hat Priorität; vorschneller Aktionismus wird vermieden. Das Wohl und der Schutz des Betroffenen stehen im Mittelpunkt.
- Vertraulichkeit & Anonymität: Wahrung der Anonymität und des Persönlichkeitsschutzes aller Beteiligten.
- Ansprache & Ermittlung: Die Konfrontation verdächtigter Personen erfolgt ausschließlich über den Vorstand. Einschaltung von Behörden erfolgt nach Absprache oder durch Erziehungsberechtigte.
- Dokumentation: Gezielte Erfassung von Vorfällen über einen standardisierten Dokumentationsbogen (Fakten ohne Wertung, Maßnahmen, Beteiligte).

4. Ansprechpersonen & Externe Hilfen

- **Interne Ansprechpersonen (Erstkontakt):**
 - Jörg Witte (Geschäftsführer TuS)
 - Frank Lamodke (Präsident TuS)
 - Ingrid Sasse (Geschäftsführerin Turnabteilung)
- **Externe Beratungsstellen:**
 - Kinderschutz-Zentrum Dortmund (primäre Fachstelle)
 - Kinderschutzbund Dortmund, SSB Dortmund, Notfallnummer des Jugendamtes & Notruf (110/112).

5. Weiterentwicklung & Risikoanalyse

- Dynamisches Konzept: Das Konzept wird laufend aktualisiert und angepasst.
- Abteilungsbezogene Risikoanalyse: Alle Abteilungen analysieren mit Hilfe eines Schutzkonzeptgenerators spezifische Gefahrenpotenziale (z. B. Hilfestellungen / Berührungen bei Erstversorgung) und erarbeiten passende Schutz- und Verhaltensregeln.

Die komplette Fassung findet ihr auf unserer Homepage
<https://www.tus-wellinghofen.de/schutzkonzept/>

Ortsunion
Wellinghofen



Ihre Ansprechpartner vor Ort in
Wellinghofen, Benninghofen, Hacheney, Loh und Wichlinghofen

Prof. Dr. Thomas Goll
Ortsunionsvorsitzender
Mitglied der BV Hörde

Mobil 0179 1129277
ou.wellinghofen@
cdu-dortmund.de

Dr. Eva-Maria Goll
Mitglied des Rats der
Stadt Dortmund

Mobil 0173 8254886
e.-m.goll@
cdu-dortmund.de

Bitte kommen Sie mit Ihren Anliegen auf uns zu.

Etwas aus der Vergangenheit

Auch wenn unsere Vereinszeitschrift TuS aktuell heißt, möchte ich immer mal wieder gerne an vergangenen Zeiten erinnern. Da gab es z.B. den Feldhandball, die ursprüngliche Form des Handballs und der Vorgänger des heutigen Hallenhandballs. Gespielt wurde im Freien auf einem großen Spielfeld, das etwa die Größe eines Fußballfeldes hatte. Eine Mannschaft bestand traditionell aus 11 Spielern (10 Feldspieler und 1 Torwart).

Wichtige Merkmale:

- Spiel im Freien auf Rasen oder Asche
- Größeres Spielfeld als beim Hallenhandball
- Größere Mannschaften
- War besonders im deutschsprachigen Raum sehr populär

Die wichtigsten Feldhandball-Regeln (Großfeldhandball) sind:

- Spielfeld: Gespielt wird auf einem Rasen- oder Aschenplatzplatz in der Größe eines Fußballfeldes (ca. 90–100 m lang, 55–65 m breit). Das Spielfeld war in 3 Drittel aufgeteilt.
- Mannschaften: Jede Mannschaft bestand aus 11 Spielern (10 Feldspieler und 1 Torwart). Das Besondere war, dass im Angriffs Drittel mit 6 gegen 6 wie beim Hallenhandball gespielt wurde. In dem nicht am Spiel beteiligten Abwehr Drittel warteten also 4 unbeteiligte Abwehrspieler der aktuell angreifenden Mannschaft, während von der aktuell abwehrenden Mannschaft 4 unbeteiligte Angriffsspieler an der Mittellinie in der Mittelzone warteten. D.h., nur zwei der 10 Feldspieler durften (mussten) über den ganzen Platz hin und her laufen und zwischen Abwehr und Angriff wechseln.
- Tor: Das Tor hat die Maße eines Fußballtors (7,32 m × 2,44 m).
- Torraum: Vor dem Tor befand sich ein Halbkreis in 13 m Entfernung. Diesen durfte nur der eigene Torwart betreten, wie beim Hallenhandball der Wurfkreis.
- Freiwurf: Die Freiwurflinie lag 19 m vor dem Tor.
- Strafwurf: Ein Strafwurf wurde von der 14-m-Markierung ausgeführt.
- Spielziel: Der Ball wurde ähnlich wie beim Hallenhandball mit der Hand gespielt. Ziel war es, mehr Tore als die gegnerische Mannschaft zu erzielen.
- Ballführung: Spieler durften mit dem Ball laufen, mussten ihn jedoch regelmäßig nach jedem dritten Schritt auf den Boden auflicken oder abspielen, also nicht wie beim Hallenhandball tippen. Es war erlaubt, den Ball auf den Boden zu prellen und ihn wieder mit beiden Händen aufzunehmen. Das beim Hallenhandball verbotenen Doppeldribbeln (Zweimal) gab es nicht. Das wäre auch auf Rasen so gut wie unmöglich gewesen, denn wie will man den Ball z.B. auf durch Maulwurfshügel und sonstigen Unebenheiten übersättem Platz vernünftig kontrollieren.
- Körperkontakt: Körperkontakt war erlaubt, solange er fair blieb; Rempeln, Stoßen oder Festhalten war verboten.

SO WAR DAS FRÜHER



Es wurde bei Regen, Schnee und Eis gespielt. Man stelle sich nur vor, wie es war, bei Minus 5°C mit eiskalten Fingern den fast gefrorenen Ball zu fangen und zu werfen.

Das Heimspielstätte des TuS war das heutige Goystadion an der Goymark an der Grenze von Benninghofen zu Hörde, in das einige Tausende Zuschauer zu den Heimspielen kamen. Gespielt wurde aber auch auf dem Admiralplatz in Wellinghofen, heute Spielstätte des FC Wellinghofen, auf Asche, auf dem Rasenplatz des Dortmunder SC hinter den heutigen Eintrachthallen, im Ischelandstadion in Hagen und sogar im Zoostadion in Wuppertal. Nicht zu vergessen natürlich die Kampfbahn Rothe Erde in Dortmund, die nicht nur einmal bei Heimspielen des TuS mit über 15.000 Zuschauern ausverkauft war.



Auf dem obigen Foto seht ihr die TuS-Mannschaft von 1964. Lang, lang ist's her.

Diese Mannschaft wurde im Jahr 1964 tatsächlich Deutscher Meister. Man munkelt, dass die Produktivität der Wellinghofer und Dortmunder Bevölkerung am Montag nach dem Sieg 1964 gegen Dankersen in Herford gegen Null ging.

Geschichte des Feldhandballs

Feldhandball ist die ältere Form des Handballs und gilt als direkter Vorgänger des heutigen Hallenhandballs. Die Sportart entwickelte sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts in Deutschland und wurde zunächst im Freien auf großen Rasenplätzen gespielt.

In den 1930er- bis 1950er-Jahren erlebte Feldhandball seine Blütezeit. Besonders im deutschsprachigen Raum war die Sportart sehr populär. Internationale Spiele und Meisterschaftsfinals lockten damals Zehntausende Zuschauer an. So besuchten beispielsweise 35.000 bis 40.000 Menschen Länderspiele gegen Österreich und Schweden. Die erste Feldhandball-Weltmeisterschaft der Männer fand 1938 statt. Bei den insgesamt sieben Weltmeisterschaften waren deutsche Mannschaften besonders erfolgreich. Neben Mannschaften aus Deutschland gewannen auch Schweden und die DDR bedeutende Titel.

Ab den 1950er-Jahren wurden verschiedene Regeländerungen eingeführt, um das Spiel attraktiver und offensiver zu gestalten. Trotzdem verlor Feldhandball zunehmend an Bedeutung. Gründe waren unter anderem die Wetterabhängigkeit, die großen Spielfelder und die wachsende Beliebtheit des schnelleren Hallenhandballs.

In den 1960er- und frühen 1970er-Jahren gab es noch eine Feldhandball-Bundesliga, doch schließlich setzte sich der Hallenhandball weltweit durch.

Kurz gesagt: **Feldhandball war einst die dominierende Form des Handballs, wurde aber nach und nach vom Hallenhandball verdrängt.**

Heute wird Feldhandball nur noch selten und meist als Traditionssport gespielt. Die meisten Wettbewerbe finden in Deutschland sowie vereinzelt in anderen europäischen Ländern statt.

Typische Orte und Anlässe sind:

- Traditionsturniere von Handballvereinen, die die alte Sportart pflegen.
- Jubiläumsveranstaltungen und Vereinsfeste.
- Einige Vereine in Deutschland, besonders in Regionen mit langer Handballtradition, organisieren gelegentlich Feldhandballspiele
- Bis in die 1990 Jahre gab es im Bereich des Nordwestens eine Sommerrunde, bei der Feldhandball gespielt wurde
- Feldhandball scheitert heute nicht zuletzt daran, dass die meisten Plätze mittlerweile mit Kunstrasen ausgestattet sind. Auf diesem Belag können nicht mehr wie früher auf Rasen oder Asche mit Kreide die notwendigen Spielfeldlinien wie Wurfkreis, Freiwurflinie, 14 Meter und Drittelinien markiert werden.



Blick nach oben

Nach einer soliden Vorbereitungsphase mit guter Beteiligung im Training und einem Neuzugang in unseren Reihen starten wir personell gut aufgestellt in die neue Saison.

Dementsprechend geht unser Blick wie letzte Saison auf einen der vorderen Tabellenplätze, auf dem wir landen wollen. Ziel wird sein, die Schwächeperioden, die wir letzte Saison noch durch Ausfälle zu bewältigen hatten, zu minimieren um am Ende vielleicht sogar um den Aufstieg mitspielen zu können.

Dass dies ein langer Weg wird, ist allen klar und dementsprechend sind alle motiviert und mit viel Engagement bei der Sache.



Herrenmannschaft auf der Abschlussfahrt der abgelaufenen Saison

kurtzahn

Meisterbetrieb

Sanitär • Heizung • Klima • Solar

Inhaber: Christian Kurtzahn Telefon 02 31 / 4 88 23 93
Haus: Bäumen-Straße 33 b Fax 02 31 / 4 88 23 94
44267 Dortmund Mobil 01 78 / 3 65 47 73
www.kurtzahn-saniteer.de • service@kurtzahn-saniteer.de

Ihr zuverlässiger Partner rund um

- Energiesparende Heizungsanlagen und Sanitärinstallationen
- Komplettbäder
- barrierefreie Bäder
- Solartechnik
- Lüftungs- und Klimatechnik
- Pelletheizungen und Wärmepumpen
- Wartungs- und Störungsdienst

inkl. 24 Std. Rufbereitschaft

Sprechen Sie uns an. Wir stehen Ihnen gerne mit unserem Wissen und Können zur Seite.



Steckbrief von Trainerinnen und Trainern beim TuS

Hier sollen die Trainerinnen und Trainer vorgestellt werden, die Woche für Woche, oder besser Tag für Tag für den TuS tätig sind. Ohne sie würde es den Verein, kommt übrigens von vereinigen und bezeichnet eine Gemeinschaft von Menschen, die sich zusammenschließen, um gemeinsame Interessen oder Ziele zu verfolgen., überhaupt nicht geben.

Vorname Name & Alter

- Mein Name ist Christian Friem und ich bin 45 Jahre alt.

Trainer beim TuS Wellinghofen

- Seit 2019 Handball Herren, seit 2024 Handball Jugend

Hast du bereits eine spezielle Trainerausbildung, z.B. C-, oder B-Schein, oder planst du den Erwerb?

- Ich habe 2024 die Ausbildung zum Kinderhandballtrainer gemacht, wollte auch immer schon den C-Schein machen, es hat aber bisher mit den Terminen nicht gepasst

Hast du schon Erfahrungen im „Trainerjob“ vor deiner Tätigkeit beim TuS sammeln können?

- Nein, vorher hatte ich noch keine Trainerstation

Brauchst du noch irgendetwas (Hardware, personelle Unterstützung, Lehrmaterialien, Infos/Links zu möglicher Weiterbildung usw.)?

- Ich lese regelmäßig aktuelle Hefte zur Trainingsvorbereitung, wenn ich etwas brauche, melde ich mich in der Regel.

Was kann der Vorstand/der Verein für dich und/oder für deine Mannschaft besser machen?

- Es wäre schön, wenn man machmal etwas weniger organisieren müsste. Da ich zur Zeit Herren, C-Jugend und 2 D-Jugendmannschaften betreue, ist die Organisation echt anstrengend.

Würdest du an einem regelmäßigen Trainer/Übungsleiterstammtisch mit Trainern auch aus anderen Abteilungen des TuS teilnehmen? Hättest du dafür Themenvorschläge?

- Wenn der Termin passt, würde ich mich auch öfter mit anderen Trainern austauschen. Ich denke es ist gut, wenn alle Trainer zumindest einer Abteilung wissen, was in den anderen Mannschaften läuft und wo es Probleme gibt. Dann kann man sich gegenseitig besser unterstützen.

Was fasziniert Dich als Trainer*in Kinder / Jugendliche / Erwachsene zu trainieren / betreuen?

- Bei den Kindern/Jugendlichen erstaunt mich, wie schnell man oft Lernfortschritte erkennt. Bei den Erwachsenen ist es mehr der mannschaftliche Zusammenhalt, der trotz verschiedener Altersgruppen immer wieder deutlich wird und mich beeindruckt.

Welche Ziele hast Du als Trainer?

- Ich möchte der Jugend hauptsächlich den Spaß am Spiel und eine saubere Technik mitgeben. Alles andere kommt dann von selbst. Bei den Herren gibt es durchaus andere sportliche Ziele, da wird man gerne auch ehrgeizig.

Wie motivierst Du Dich / andere?

- Mit Spaß an der Sache. Sich auch mal zu quälen gehört ein bisschen dazu, dafür gibt es aber immer irgendwann eine Belohnung.

Was möchtest Du mit auf den Weg geben?

- Anderen Trainer*innen:
Der Weg geht nicht immer geradeaus und es läuft nicht immer glatt. Aber das macht es abwechslungsreich und interessant.

Kindern / Jugendlichen / Erwachsenen

s.o.

Ich bin gerne Trainer, weil ...

- Ich Handball liebe und anderen dieses Gefühl nicht vorenthalten will.

Mein Motto: Alles kann, nix muss.



Ausblick auf die Saison 2026/2027 Jugend

Für die kommenden Saison nimmt der TuS mit 11 Jugend Mannschaften, einer Damen und einer Herren Mannschaft am Spielbetrieb teil.

Das verlangt im Jugendbereich nach einer großen organisatorische Leistung für das Trainerteam und die Eltern.

Minis Jahrgang 2020 und 2021

1x Anfänger gemischt

1x Fortgeschrittene gemischt

F-Jugend Jahrgang 2018 und 2019

F1 weiblich

F1 männlich

F2 gemischt

E-Jugend Jahrgang 2016 und 2017

E-Jugend weiblich

E-Jugend männlich

E-Jugend gemischt (Freundschaftsliga F-Jugendliche)

D-Jugend/TuS Jahrgang 2014 und 2015

D-Jugend/ Jugend Handball Dortmund mit Spielern aus vier Vereinen

C-Jugend Jahrgang 2012 und 2013

Für die nächste Saison hat der TuS Do-Wellinghofen mehr Trainingszeiten erhalten.

Die Zeiten für die Hallen Wellinghofen und Hacheney wurden um 4,5 Stunden je Woche auf nunmehr 13 Stunden angehoben.

Zusätzlich stehen uns drei kleine Turnhallen für die Minis und die F-Jugend zur Verfügung.

Es werden von Svitlana 2026/2027 wieder zwei Handball AG's betreut: Grundschule Olpketal und OGS im Süden. Dadurch konnten wir den einen oder andere Spieler für die TuS Jugend gewinnen.

Insgesamt trainieren 158 Mitglieder im Jugendbereich Handball bis Jahrgang 2012.

Der Spielbetrieb startet am 12./13.09.2026. Wir wünschen allen Spielern, Übungsleitern, Eltern und Zuschauern eine erlebnisreiche Saison.

Herren	Kreisklasse	13.09.2026 gegen DJK Hansa um 16:30 in Wellinghofen
Damen	Kreisliga	13.09.2026 gegen HSG Grundschöttel um 14:30 in Wellinghofen
C-Jugend	Bezirkssklasse	12.09.2026 gegen JSG EN-Ergy II um 15:30 in Wetter



D-Jugend	Bezirksklasse	12.09.2026 gegen FC Schalke 04 um 15:30 in Gelsenkirchen
E m	Bezirksklasse	12.09.2026 gegen OSC Dortmund um 14:00 in Hacheney
E w	Bezirksklasse	12.09.2026 gegen Aplerbeckermark um 10:00 in Brackel
E gem	Anfänger	12.09.2026 gegen Husen-Kurl um 14:00 in Asseln

Jugend Handball Dortmund

D-Jugend	Bezirksliga	12.09.2026 gegen JSG ELE Gladbeck um 14:30 in Gladbeck
B-J weibl	Bezirksklasse	12.09.2026 gegen HC Westfalia Herne um 14:00 in Brackel

D1 und D2 spielen ein tolles Turnier

Jugend Handball Dortmund 2 schafft den Einzug ins kleine Finale. Jugend Handball Dortmund 1 gewinnt im Finale gegen Homberg-Rheinhausen. Die Sommerferien stehen vor der Tür – doch vorab noch ein letztes Mal auf die Platte!



Am Samstag, den 11.07.26, nahm der Jugend Handball Dortmund vor den Sommerferien zum letzten Mal an einem spannenden Turnier teil! Die Teams bestanden aus Spielern vom TuS Do-Wellinghofen, OSC und HSG Wetter/Grundschöttel. Ein Spieler vom JHD spielte am Samstag für seinen Heimatverein Aplerbeckermark.



Beratung - Planung - Ausführung
Kundenservice - Wartung



Standort Dortmund
Sebrathweg 20
44149 Dortmund



Standort Schwerte
Im Ostfeld 10
58239 Schwerte



0231 - 47011



info@knothe-sanitaer.de



www.knothe-sanitaer.de



Der VfL Aplerbeckermark lud 8 Mannschaften der D – Jugenden ein und der JHD war mit 2 Mannschaften vertreten.

Die 8 Mannschaften wurden in 2 Gruppen eingeteilt und absolvierten dann in ihren Gruppen zunächst die Vorrunden mit jeweils drei Spielen!

Nach diesen spannenden Spielen auf der Platte, bei denen die Spieler des JHD 2 nach den Vorrundenspielen den 2. Platz erreicht haben, konnte später in der Finalrunde der JHD 2 um Platz 3 oder 4 spielen und erlangte abschließend gegen den SC Huckarde Rahm mit einem 3:10 den 4. Platz des Turniers!

Die Mannschaft des JHD 1 spielte, nachdem die Jungs in der Gruppenphase den 1. Platz erreicht hatten, in ihrer Gruppe im Finalspiel um den 1. oder 2. Platz des Turniers gegen den HSC Homberg Rheinhausen aus Duisburg. Hierbei ging das Spiel 6:3 für den JHD aus und die Mannschaft erlangte den 1. Platz!



Alle Spieler, Trainer und die Fan-Base des JHD danken den Veranstaltern für ein tolles und bestens organisiertes Hallenturnier!



8 Mannschaften - ein Ziel: Spaß auf dem Rasen und im Sand

Die Mannschaften, die heute ab 11 Uhr den Weg zum Gastgeber DJK Ewaldi gefunden haben, konnten sich über ein tolles Turnier zunächst auf Rasen und später dann im Sand freuen.

Schon in den ersten Spielen zeigte sich, dass die Spieler bei angenehmen Temperaturen mit viel Spielfreude und Lust auf Handball den heutigen Sonntag starteten.



Wir begrüßen heute im Team Anton, Luke M. und Luke H.



Nachdem die Finalisten durch klasse Handballspiele ermittelt wurden, ging es weiter auf den Sandplatz. Für einige Mannschaften ein komplett neues Terrain und vollkommen neue bzw. andere Spielregeln. Der Spaßfaktor kam bei dieser Art des Handballs nochmal deutlicher zum Vorschein.



Die Jungs vom TuS Wellinghofen und dem Jugend Handball Dortmund hatten zunächst noch mit der ungewohnten Beschaffenheit des Bodens zu kämpfen, konnten aber dann doch zu einem Spielfluss finden.



Wir danken dem Gastgeber DJK Ewaldi für ein gelungenes Turnier und einem vollkommen neuen Erlebnis für die Mannschaft!



Alle Mannschaften auf Turnieren unterwegs!

Vor der langen Sommerpause waren die Jugendmannschaften noch stark auf Turnieren vertreten.



Anfang Juli fanden die „Huckarder Handballwochen“ statt. Der TuS war mit 7 Mannschaften vertreten. Großes Lob an alle Betreuer und Eltern.

NEU BEIM SHIRTMANAGER

Die offizielle Vereinskollektion des TuS Wellinghofen



Jetzt hier erhältlich:
www.shirtmanager.de/tus-wellinghofen

Ob Training oder Freizeit – ab sofort könnt Ihr eure TuS-Wellinghofen-Lieblingsteile direkt online bestellen.

Mit Personalisierung & direkter Lieferung zu Euch nach Hause.



www.shirtmanager.de

Tel.: 02302-1799005 | kontakt@shirtmanager.de


SHIRT
MANAGER



Vom TuS Do-Wellinghofen dabei:

die Minis, alle F-Mannschaften, die w E-Jugend und auf dem Turnier bei Ewaldi die D-Jugend vom TuS Do-Wellinghofen, sowie die D-Jugend die 2026/2027 unter Jugend Handball Dortmund spielen wird. Zum ersten mal beim JHD dabei Spieler von Aplerbecker Mark, HSG Wetter/Grundschoßel und OSC.



TuS Handballjugend im Kinder- und Jugendtheater

„Wunder erleben nur diejenigen, die an Wunder glauben!“ – Erich Kästner



Und etwas Wundervollem waren heute die Sportler der E-, D- und C- Jugendlichen des TuS Wellinghofen auf der Spur, als sie – zusammen mit Emil und den Detektiven – auf Verfolgungsjagd gingen!

Da ging es kreuz und quer durch das Berlin der 1920er, um den Dieb der 140 D-Mark von Emil zu entlarven.



Seit 2019 wird „Emil und die Detektive“ im KJT aufgeführt. Heute gespielt von Andreas Gruhn, konnten die Kinder und Begleiter eindrucksvoll erleben, wie mit viel Leidenschaft, Spaß und schauspielerischem Talent eine Person allein es schaffen kann, die Kinder für einen Klassiker zu gewinnen und die Erwachsenen für eine Stunde wieder Kind sein zu lassen. Beeindruckend zu sehen, wie die Kinder ins Staunen kamen, als sich „der Professor“, „Gustav mit der Hupe“ und die anderen Detektive zusammen taten, wie sie sich organisierten und wie die „Berliner Meute“ schließlich den Dieb stellte.

Ein Dank von allen Eingeladenen an die Organisatoren des TuS Wellinghofen! Eine wundervolle Idee, die großen Anklang fand und von uns allen sehr genossen wurde!

Unser Danke geht an die Dortmunder für ihr Schauspiel, dem Förderverein für das Schauspielhaus und dem Kinder und Jugendtheater Dortmund. Die Karten für die Kinder und die Begleiter wurden uns gespendet.

DER GEBRAUCHTEILE-HÄNDLER IN DEUTSCHLAND



**MEISTERWERKSTATT
FÜR ALLE MARKEN**

**AN- UND VERKAUF VON
MOTORRÄDERN UND ERSATZTEILEN**

DIESELSTR. 17 • 44805 BOCHUM

MCR-BOCHUM.DE • 0234 610 47 41 • INFO@MCR-BOCHUM.DE

VERTRAGSHÄNDLER





Sommer Trainingslager 2026 der D- und C-Jugend

Jugendherberge Rheine vom 24.8.2026 bis 28.8.2026

Es war eine angenehme Fahrt mit dem Zug bis Münster. 5 Minuten Umsteigezeit: alle waren sehr diszipliniert. Fahrt bis Rheine, umsteigen in den Bus ohne Wartezeit.

Mittagessen, Zimmerverteilung und Lagebesprechung.



Zwei Trainingsgruppen wurden gebildet: C und D. Training im Wechsel in der großen Halle. Rasool oder Svitlana sorgten mit einem Gymnastik/Athletik Programm für das Aufwärmprogramm.

Start morgens um 7:00 Uhr vor dem Frühstück im Stadtpark. Danach waren alle wach.

Nico wurde noch am ersten Abend von Dennis gebracht, Anton und Ole vom JHD/OSC kamen an zwei Tagen zum D-Jugend Training. Somit waren wir eine Gruppe aus 27 Kindern/Jugendlichen und 5 Begleitern.



Es stand uns ein Besprechungsraum zur Verfügung, um das Training vor- und nach zubereiten.

Stimmung gut, Wetter gut. Am Abend war es frisch. Die Zimmer und Verpflegung sind sehr gut. Wir hatten 3 er, 4 er und 6 er Zimmer. Auf dem Gelände wird zwischen und nach den Trainingseinheiten von fast allen Fußball oder Tischtennis gespielt.



Die C-Jugend mit Christian und Svitlana verlassen die Halle, die D-Jugend mit Tadeusz und Rasool macht weiter.



Frühsport 7:00 Uhr, Frühstück 7:45 Uhr, Training von 9:00 bis 12:00 Uhr und danach Mittagessen. Danach wieder Training und am Abend Zeit für Gespräche nach dem Abendessen.



Abschied am 28.08.2026





KÖTTER

BESTATTUNGEN

Der letzte Weg in guten Händen

SENIOREN-SERVICES

- **Bestattungsvorsorge**
bedeutet selbst zu bestimmen – Notwendiges regeln
- **Treuhandverträge**
- **Unverbindliche Information**
- **Kostenlose Vorsorgeordner**
- **Information Sterbegeldversicherungen**

24 Std. erreichbar

0231 – 46 42 76



44265 Dortmund-Wellinghofen · Preinstraße 68

www.koetter-bestattungen.de



Mit veränderten Vorzeichen in die neue Saison

Die Damenmannschaft des TuS Dortmund-Wellinghofen 05 hat sich in den vergangenen zwei Jahren stetig weiterentwickelt. Nach einer ersten Saison, in der die Mannschaft zunächst zusammenfinden musste, folgte im vergangenen Jahr noch einmal eine deutliche Steigerung. Mit nur wenigen abgegebenen Punkten spielte das Team eine sehr starke Saison und landete am Ende auf dem zweiten Tabellenplatz.

Auch im Trainingsbetrieb hat sich in dieser Zeit einiges getan. Neue Spielerinnen sorgten für zusätzliche Impulse. Gleichzeitig hat sich eine Mannschaft entwickelt, die sportlich immer besser zusammenpasst und auch abseits des Feldes gut funktioniert.

In die kommende Saison geht es nun allerdings mit etwas anderen Voraussetzungen. Drei Spielerinnen haben die Mannschaft verlassen, eine weitere wichtige Spielerin wird in der kompletten Hinrunde fehlen. Damit fallen einige Spielerinnen weg, die in der vergangenen Saison ihren Anteil an der erfolgreichen Runde hatten. Die Mannschaft muss sich deshalb neu sortieren und die entstandenen Lücken auffangen.

Ein erneutes Verbessern des Tabellenplatzes ist dabei auch nicht unbedingt das vorrangige Ziel. Nach Platz zwei und einer Saison, in der sportlich schon sehr viel zusammengepasst hat, geht es vielmehr darum, die Saison mit einer guten Mischung aus Ehrgeiz und Spaß anzugehen. Die Spielzeiten sollen möglichst gut verteilt werden, sodass alle Spielerinnen ihren Anteil bekommen. Und auch außerhalb der Halle soll der Spaß miteinander nicht zu kurz kommen.

„Nach der vergangenen Saison geht es nicht darum, unbedingt noch einen Platz besser zu werden. Wichtig ist, dass die Mannschaft weiterhin Spaß am Handball hat und eine gute Zeit miteinander verbringt. Natürlich wollen wir aber auch das Maximum aus unseren Möglichkeiten heraus holen.“, sagt Trainer Jan Luckow.

Sportlich bietet die neue Saison einige interessante Aufgaben. Gleich vier neue Mannschaften kommen in die Kreisliga hinzu. Drei davon wechseln aus dem Hagener Kreis in die Dortmunder Liga, außerdem ist ein Absteiger aus der höheren Spielklasse dabei. Für die Damenmannschaft bedeutet das einige neue Gegner und damit auch die Möglichkeit, sich neuen Teams gegenüber zu beweisen.

Der eigene Kader ist trotz der Abgänge weiterhin ausgeglichen aufgestellt. Sollte noch eine Torfrau und eventuell eine weitere Spielerin für den Rückraum dazukommen, wäre die Mannschaft auch in der Breite sehr gut besetzt. Das würde weitere Möglichkeiten bei der Verteilung der Spielzeiten schaffen und gerade über eine lange Saison hinweghelfen.



Die Vorbereitung zeigt jedenfalls bereits, dass die Mannschaft wieder richtig Lust auf die neue Spielzeit hat. Das Feuer ist wieder da und auch sportlich ist die Motivation vorhanden, sich weiterzuentwickeln.



Die Voraussetzungen sind also andere als im vergangenen Jahr. Das macht die neue Saison aber nicht weniger interessant. Mit neuen Gegnern, einem etwas veränderten Kader und vor allem viel Spaß am gemeinsamen Handball soll die kommende Spielzeit angegangen werden. Was am Ende dabei herauskommt, wird sich zeigen.



EBNER

ELEKTROTECHNIK

IHR SPEZIALIST IN DER ELEKTROTECHNIK
BERATUNG | PLANUNG | AUSFÜHRUNG

Ebner GmbH Elektrotechnik

Wellinghofer Amtsstraße 5 · 44265 Dortmund

Telefon 0231. 46 46 55 · Telefax 0231. 46 40 49

www.ebner.nrw · info@ebner.nrw



Mit dem Rhönrad nach Lissabon



Alle vier Jahre findet die World Gymnaestrada, das weltweit größte internationale Breitensportfestival, statt, bei welchem wir als Rhönradabteilung schon wundervolle Erinnerungen und zahlreiche Erfahrungen sammeln durften. Auch 2027 möchten wir gerne wieder ein Teil davon sein und in Lissabon als „**Spinfinity**“ auftreten und eine spannende Woche mit Turnerinnen und Turnern aus aller Welt erleben.

Doch die Teilnahme ist mit hohen Kosten verbunden, weshalb wir uns über jede Unterstützung freuen würden. Neben Spenden sind auch Sponsoren und Kooperationen eine große Hilfe. Gerne zeigen wir unsere Rhönradshow auch bei Veranstaltungen und anderen Anlässen!



Ihr möchtet uns helfen?

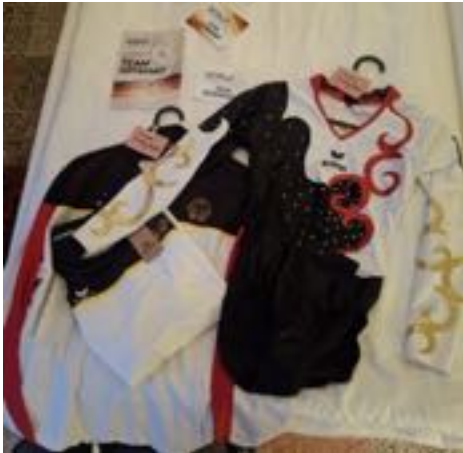
Dann unterstützt uns gerne mit einer Spende oder meldet bei Annika Witte (witte-annika@web.de)

Spendenkonto: Verwendungszweck: „Gymnaestrada Spende“
Sparkasse Dortmund
TuS Do-Wellinghofen 1905 e.V.
IBAN: DE65 4405 0199 0141 0062 07





WM im eigenen Land!



Anfang Juli wurde in Göttingen die Rhönrad- und CyrWheel WM ausgetragen.

Ein Event, dass wir als sportbegeisterte TuSler uns nicht entgehen ließen! Vier Tage Rhönrad und CyrWheel auf höchstem Niveau! Etwa 30 Dortmunder Fans waren vor Ort, um sich die atemberaubenden und faszinierenden Übungen der Spitzensportler anzusehen.

Sandra hatte sehr viel Vorbereitung, Mühe und Sorgfalt in ihre Übung gelegt, um als Teil des deutschen Kaders im Team Germany mit anzutreten.

Das Einturnen lief super. Im Wettkampf dann zeigte Sandra eine tolle technische Übung mit hohem Wert, der sie für einen ersten Zwischenstand auf Platz zwei der Rangliste platzierte. In der entscheidenden Musikkür konnte Sandra leider nicht ihre geplante Leistung zeigen, so dass sie sich keinen Platz im Finale sichern konnte.

Die nächste Rhönrad und CyrWheel WM wird in zwei Jahren in Chicago stattfinden.

Zweiter Kaderpokal wegen Hitze gestrichen

Vor den Sommerferien stand im Rhönradkalender der zweite Kaderpokal in Bestwig. Über die Kaderpokale qualifizieren sich die Turnerinnen für die Westfälischen Meisterschaften und darüber zum DeutschlandCup im Herbst.

Aufgrund der herrschenden Hitze entfiel der Kaderpokal vor den Sommerferien. In der Sporthalle in Bestwig waren es über 38 Grad.

Nun findet am 19.09. der nächste Kaderpokal in Münster statt. Die Turnerinnen unserer Rhönradabteilung stecken schon ganz in den Vorbereitungen und hoffen auf gute Platzierungen!



Ruhrpott in Dortmund

Wie jährlich schon fest im Rhönradkalender verankert turnten auch in diesem Jahr die Rhönradturner in Dortmund den Ruhrpott. Aus unserer Abteilung gingen knapp dreißig Starterinnen an den Start. Anfänger und Erfarene im Rhönrad und Cyr traten gegeneinander an und ließen den Ruhrpott zu einem erfolgreichen Event werden. Vielen Dank an alle Helfer!





Trainingszeiten:

Rhönrad:

Montag

Erwachsene & Jugend 19.30-22.00 Uhr Sporthalle Wellinghofen

Dienstag

Kinder & Jugend 16.00-17.30 Uhr Sporthalle Wellinghofen

Freitag

Kinder & Jugend 14.30-16.00 Uhr Sporthalle Wellinghofen

Samstag

Leistungstraining 10.00-13.00 Uhr Sporthalle Wellinghofen

Cyr-Kids:

Freitag 17.00-18.30 Uhr in der Halle des Ruhrgymnasiums in Witten

Bäckerei und Konditorei Mohr

Preinstraße 127
44265 Dortmund-Wellinghofen

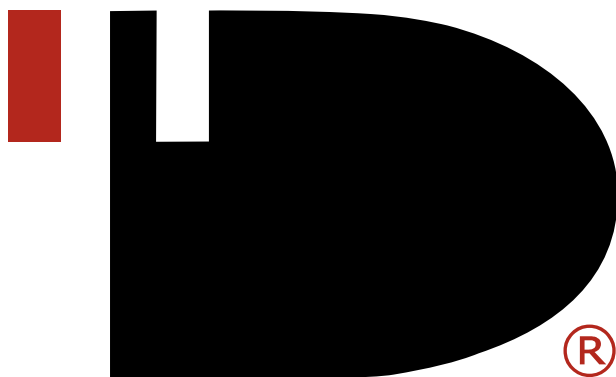
Telefon: 0231 - 46 24 17
www.baeckerei-mohr.de

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 6.00 - 18.00 Uhr
Sa 7.00 - 16.00 Uhr
So 7.00 - 16.00 Uhr

Der Kondi Torten-Meister®

FÜR GELD MACHEN WIR „FAST“ ALLES!



EINDRUCK

- **DIGITALDRUCK**
- **BESCHRIFTUNGEN**
- **FOLIERUNGEN**
- **MESSEBAU**
- **AUSSENWERBUNG**
- **BESCHILDERUNG**

EINDRUCK WERBETECHNIK
INH. SANDRA HEIDINGSFELDER

T: 0 23 04 - 3 09 79 49

INFO@EINDRUCKWERBETECHNIK.DE

PRODUKTIONS- & LIEFERANSCHRIFT
ADOLPH-KOLPING-STRASSE 12
58239 SCHWERTE

WWW.EINDRUCKWERBETECHNIK.DE



Neues und Bekanntes

Neues:

Es hat sich einiges getan.

Nachdem uns eine Übungsleiterin nach langjähriger Tätigkeit verlassen hat, hat eine Übungsleiterin vom Kinderturnen durch die zeitaufwendige Teilnahme an einer Weiterbildung die Lizenz erworben, eine Koronarsportgruppe zu leiten. Eine Weiterbildung für den REHA-Sport hatte diese Übungsleiterin schon vorher besucht.

Der Vorstand ist froh, aus den eigenen Reihen der Übungsleitungen jemand für diese verantwortungsvolle Tätigkeit gefunden zu haben.

Auch können wir einen neuen Übungsleiter für die Bereiche Kinder- und Erwachsenenturnen begrüßen. Er macht zurzeit die erforderlichen Ausbildungen, um den Verein bei den Angeboten zu unterstützen.

Es wird, wie schon im letzten Heft angekündigt, eine 3. Gruppe bei der Hockergymnastik eröffnet.

Bekanntes - unsere Angebote:

Eltern und Kind bis 4 Jahre

Gruppe 1 dienstags	16.00 – 17.00 Uhr	Lieberfeld Grundschule
Gruppe 2 dienstags	16.15 – 17.15 Uhr	Grundschule Benninghofen
Gruppe 3 mittwochs	16.00 – 17.00 Uhr	Brücherhof Grundschule
Gruppe 4 donnerstags	16.00 – 17.00 Uhr	Lieberfeld Grundschule

Kleinkinder 4 – 6 Jahre

Gruppe 1 dienstags	17.00 – 18.00 Uhr	Lieberfeld Grundschule
Gruppe 2 dienstags	17.15 – 18.15 Uhr	Grundschule Benninghofen
Gruppe 3 mittwochs	17.00 – 18.00 Uhr	Brücherhof Grundschule

Mädchen und Jungen 7 -9 Jahre

mittwochs	16.00 – 17.00 Uhr	Lieberfeld Grundschule
-----------	-------------------	------------------------

Mädchen und Jungen 9 bis 14 Jahre

mittwochs	17.00 – 18.00 Uhr	Lieberfeld Grundschule
-----------	-------------------	------------------------

Für diese Kurse gibt es Wartelisten, da die Nachfrage sehr groß ist.

Bitte tragen sie sich dort ein.



Ballett - Gymnastikraum TSC Hansa

Kreativer Kindertanz ab 3 Jahre - freitags	14.00 – 14.45 Uhr
Kinderballett ab 6 Jahre - freitags	15.00 – 16.00 Uhr
Kinderballett ab 8 Jahre - freitags	16.00 – 17.00 Uhr
Kinderballett ab 10 Jahre - freitags	17.00 – 18.00 Uhr
Ballett ab Teenies - freitags	18.15 – 19.45 Uhr

Ballett wird seit Jahrzehnten durch die Ballettschule Ivancic aus Hagen in unserem Verein angeboten. Bitte melden sie sich auf unserer Homepage für ein Probetraining an.

Aerobic

mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr Brücherhof Grundschule

BOP

mittwochs 19.00 – 20.00 Uhr Brücherhof Grundschule

Gesundheitsorientierte Gymnastik

dienstags 18.30 – 20.00 Uhr Lieberfeld Grundschule

Fitnessmix

dienstags 20.00 – 21.00 Uhr Lieberfeld Grundschule

Bewegt älter werden

montags 16.00 – 17.00 Uhr Lieberfeld Grundschule

Hockersitzgymnastik

Gruppe 1 donnerstags 10.30 – 11.30 Uhr in der Geschäftsstelle

Gruppe 2 donnerstags 11.45 – 12.45 Uhr in der Geschäftsstelle

NEU

Gruppe 3 freitags 10.30 – 11.30 Uhr in der Geschäftsstelle

Bei der Hockergymnastik kann altersunabhängig die Fitness mit vielfältigen Übungen für Hand und Fuß, Rücken und Bauch verbessert werden.

Besonders bei Problemen mit langem Stehen ist diese Gymnastikart eine schonende Alternative, die jedem ermöglicht, sich sportlich zu betätigen und auch das Gleichgewicht zu schulen.

Neue Gesichter für Gruppe 2 + 3 sind gewünscht und herzlich willkommen.



Yoga

montags 18.00 – 19.30 Uhr Gymnastikraum TSC Hansa

Pilates

freitags 10.00 – 12.00 Uhr Gymnastikraum TSC Hansa

Bei den genannten Kursen von Aerobic bis Pilates gibt es jederzeit die Möglichkeit einzusteigen, neue Teilnehmer sind immer willkommen.

Kommen sie einfach vorbei!

REHA Gymnastik / Rückenschule

mittwochs 19.30 Uhr Turnhalle Lieberfeld Grundschule

donnerstags 18.00 Uhr Turnhalle Frenzelschule

Koronarsport/Herzsport

In der Halle und im Sommer auch mal im Rombergpark

80 Watt donnerstags 16.30-18.00 Uhr Turnhalle Frenzelschule

80+ Watt donnerstags 20.00-21.30 Uhr Turnhalle Grundschule Lieberfeld

80 Watt freitags 16.30-18.00 Uhr Turnhalle Grundschule Lieberfeld

Bei REHA und Koronar bitte immer vorher mit den Ärzten sprechen und eine Verordnung mitbringen.

Für den reibungslosen Ablauf der gesamten Übungsstunden suchen wir weiterhin Personen mit:

- Übungsleitungen mit C-Lizenz
- Übungsleitungen mit Lizenz „Innere Medizin“ für den Koronarsport
- Ärzte oder Sanitäter zur Betreuung der Koronargruppen

Fragen zu den Angeboten beantwortet die Geschäftsstelle oder

Heike Witte-Hollmann Tel.: 0173-2638349



Ballett-Gala

Am Samstag, 27. 6., präsentierte sich die Ballett-Abteilung in einem untypischen Umfeld, nämlich der Sporthalle Wellinghofen – und zeigte unter dem Motto „Sommer und Fröhlichkeit“ kreative tänzerische Choreografien. Alles erarbeitet und einstudiert von unserer langjährigen Übungsleiterin und ausgebildeten Dipl.-Ballettpädagogin Diana Ivancic.

Das Programm bot Kinderballett, kreativen Kindertanz, Hip Hop bis hin zu klassischem Ballett, vorgetragen mit viel Hingabe und Frohsinn. Die Veranstaltung endete mit starkem Applaus der zahlreich erschienenen Zuschauer.

Diese Vorstellung war speziell für Eltern und Verwandte, also Mama und Papa, Oma und Opa, Tante und Onkel. Die Mädchen wollten unbedingt das in den vergangenen Monaten Erlernte zeigen. Dies war in vollem Umfang gelungen.

Doch eine öffentliche Aufführung ist für das nächste Jahr im April geplant, so viel sei jetzt schon verraten. Termin und Titel werden rechtzeitig publiziert.

Mehr Bilder findet die Leserin und der Leser und auch Infos zur Ballett-Abteilung unter www.tus-wellinghofen.de

und unter

www.ballett.invancic.de

Gezielte Informationen auch gerne unter: 02331 28155.



TUS SONG DER HERZSPORTGRUPPE



Ob Mann oder Frau, nur Insider wissen es ganz genau, in Dortmund gibt es einen ganz besonderen Ort, dort betreibt man supertollen Herzsport, Herzsport, Herzsport, Herzsport das ist das schöne Wellinghofen, da kannste lofen, lofen, lofen, lofen, lofen, in der Herzsportgruppe, eine ganz besondere Truppe!

Birgit, Monika, Brunhilde, manch eine bewegt sich wie eine Wilde. Und dann hinterher sagt Berndt der Weise nicht ganz leise, wenn ihr wollt, bin ich euer Super-Tanzbär. Herzsport, Herzsport, Herzsport, Herzsport, im schönen Wellinghofen, da kannste lofen, lofen, lofen, lofen, lofen; und manchmal auch schwofen, in der Herzsportgruppe, die ganz besondere Truppe!

Rudolf, Bernd und Walter kümmert nicht ihr Alter, sie machen richtig mit und sind dadurch auch noch super-fit. Elke, Wolfgang und Horst kommen aus dem immergrünen Bittermärker Forst. Sie fahren meistens zusammen im Oldtimer bei schönem Wetter, das finden alle viel, viel viel netter. Und jedes Mal sagt Berndt der Weise nicht ganz leise, Herzsport, Herzsport, Herzsport, Herzsport, im schönen Wellinghofen da kannste lofen, lofen, lofen, lofen, lofen; und wenn Du willst auch schwofen, in der Herzsportgruppe, die ganz besondere Truppe!

Sören, Peter und Claus gehen selten aus dem Haus, ob mit Fahrrad, Volvo oder Jaguar, sie sind meistens rechtzeitig da und können dann viel reden oder sich auch mal bewegen. Und hinterher sagt Berndt der Weise nicht ganz leise, Herzsport, Herzsport, Herzsport, Herzsport im schönen Wellinghofen, da kannste lofen, lofen, lofen, lofen, lofen; und wenn Du willst auch schwofen, in der Herzsportgruppe, die ganz besondere Truppe!

Reinhard, Rolf und Jürgen, würden immer dafür bürgen, dass diese Truppe lebt sehr gesund in der Fußball-Hauptstadt Dortmund. Und so geht es immer, immer, immer weiter, dafür sorgen, Ingrid, Julia und Hartiesche, unsere lieben Übungsleiter. So werden wir seltener krank und deshalb gilt ihnen unser ganz besonderer Dank! Und immer noch sagt Berndt der Weise nicht ganz leise, Herzsport, Herzsport, Herzsport, Herzsport, im schönen Wellinghofen, da kannste lofen, lofen, lofen, lofen, lofen; und darfst nicht pofen, in der Herzsportgruppe die ganz besondere Truppe!





Anfang Juli fand das 6. offizielle Familienturnier statt. Nach spannenden Spielen konnten am Ende Jonathan und Thomas den Wanderpokal gewinnen. Alle Mannschaften fiebern jetzt der 7. Auflage des Turniers entgegen.





Nach der Sommerpause sind alle wieder ins Training eingestiegen und freuen sich auf den Start der Saison 2026/2027. Der TuS wird mit 3 Jugendmannschaften und 2 Erwachsenenmannschaften antreten.

Das Tischtennis Training findet montags und freitags in der Turnhalle der Lieberfeldgrundschule statt. Die Trainingsgruppen werden von einer C-Trainerin und einem C-Trainer sowie 2 Assistenztrainern entsprechend ihres Leistungsstandes und der individuellen Fähigkeiten trainiert. Dabei werden die Interessen der Breitensportler bedient, aber auch die Mannschaftsspielerinnen und Spieler werden gefördert und gefordert.

Alle, die neugierig auf Tischtennis geworden sind, sind herzlich eingeladen zum Probetraining zu kommen. Bitte vorher anrufen.

Unsere Trainingszeiten:

Montags	Mädchen	17:00 - 18:30
Montags	Jungen 11	17:00 - 18:30
Montags	Jungen 13-19	18:30 - 19:30
Montags	Erwachsene und Jugendspieler* innen Ü16	19:30 - 21:30
Freitags	Jungen B18 (Breitensport)	18:00 - 19:30
Freitags	Jungen / Mädchen 11-19	18:00 - 19:30
Freitags	Erwachsene und Jugendspieler*innen Ü16	19:30 - 21:30



Basketball zum Spaß

Bei uns wird Basketball gespielt, ohne an Wettbewerben in einer Liga teil zu nehmen.

Dieses Angebot zielt auf alle, die früher schon mal Basketball gespielt haben, aber aus verschiedenen Gründen sich nicht mehr die Verpflichtung antun wollen, zusätzlich zum Training auch noch weitere Termine wahrnehmen zu müssen, z.B. auch an den Wochenenden.

Wie muss man sich das vorstellen?

Nach dem individuellem Aufwärmen/ Einwerfen werden Mannschaften gebildet und dann geht es sofort los mit Spielen.

Wir machen also keine Ausbildung. Die Erwartungshaltung von Anfängern, die vielleicht bislang nur gelegentlich einen Basketball in der Hand hatten, würden wir nicht erfüllen können. Aber das wird sich erst im Einzelfall klären können, Wir sind alle keine, auch keine ehemaligen, Profis.

Wichtig zu wissen ist außerdem, dass bei uns Frauen und Männer zusammen spielen.

Bei Interesse ist es hilfreich zunächst über Homepage des Vereins eine Mail zu schicken.



Denn es kommt vor, dass wir uns verabreden, an Tagen an denen z.B. die Hitze in der Halle zu groß ist, das Training ausfallen zu lassen.

Das Training findet statt in der Marie-Reinders Realschule, Hochofenstr. 38, 44263 Dortmund. Wir treffen uns meistens ab 19:45 vor der Halle. Die Halle liegt etwas zurück hinter der Schule.

Und wir freuen uns immer, neue Mitspieler begrüßen zu können.

Skat, ein Sport????

Liebe Skatfreunde, und solche, die es werden wollen,

was viele als (Kneipen)Kartenspiel kennen, ist in Wirklichkeit ein anspruchsvoller Denksport, der Strategie, Konzentration und taktisches Geschick erfordert. Wer schon einmal an einem Abend zwei 36er Runden am 3erTisch oder zwei 48er Runden am 4er Tisch gespielt hat, der wird wissen, wovon hier die Rede ist. Über ca. 3 Stunden bei jedem Spiel die Anzahl der gespielten Trümpfe und die erreichten Punkte im Kopf zu behalten, um so die beste Taktik anwenden zu können, das geht schon an die Substanz.

Skat als Turniersport nach den Regeln des DSKV hat mit dem vielleicht bekannten Kneipenskat nur sehr wenig zu tun. So gibt es wie bei anderen Sportarten auch einen geregelten Ligabetrieb bis hinauf zur Bundesliga mit Auf- und Abstieg. Es gibt sogar ein für alle verbindliches Regelheft, und ausgebildete Schiedsrichter sind bei jedem Ligaspiel dabei.

Beim Turnierskat gibt es kein Contra, kein Re und Ramsch und sonstige Feinheiten. Hier ist durchaus eine gewisse Ähnlichkeit zum Schach zu erkennen. So spricht man von Zügen, Taktik bei der Eröffnung und beim Endspiel. Bei 36 (48) Runden ist der Einfluss von Kartenglück so gut wie ausgeschlossen.

Bemerkungen während des Spiels sind verpönt, und Verwerfen führt zum sofortigen Spielverlust. Es versteht sich von selbst, dass der Genuss von alkoholischen Getränken eher die Ausnahme ist. Nach dem sportlich ambitionierten Teil ist immer noch Zeit dafür.

Merkwürdig ist, dass es in ganz Dortmund bisher noch keinen Turnierskatverein gibt. Deshalb versuche ich an dieser Stelle, erstmals eine regelmäßige Skatrunde bei uns im Vereinsheim zu organisieren. Ob es irgendwann einmal zu einer Teilnahme an einer Turnierskatrunde reichen wird, wird sich dann zeigen.

Bei Interesse meldet euch direkt bei mir oder aber über die Homepage oder in der Geschäftsstelle

Gut Blatt und bis bald!

Jörg Witte

In den nachfolgend aufgeführten Sporthallen finden Aktivitäten des TuS statt.
Weitere Infos wie immer auf unserer Homepage.

Grundschule Benninghofen	Overgünne 125	44267 Dortmund
Grundschule Brücherhof	Ziegelhüttenstraße 11	44263 Dortmund
Grundschule Lieberfeld	Rispenstraße 40-42	44265 Dortmund
Sporthalle Wellinghofen	Am Lieberfeld 13	44265 Dortmund
Sporthalle Hacheney	Hacheneyer Straße 182	44265 Dortmund
Turnhalle Sckellstraße	Sckellstraße 5	44141 Dortmund
Turnhalle Hacheney „klein“	Hacheneyer Straße 177	44265 Dortmund
Turnhalle Frenzelschule	Entenpoth 34	44263 Dortmund
Marie-Reinders-Realschule	Hochofenstraße 38	44263 Dortmund
Max-Planck-Gymnasium	Ardeystraße 70-72	44139 Dortmund



Neue Telefonnummer

Seit Januar 2026

Mit dem Ende des Jahres 2025 haben wir unsere altbekannte Festnetznummer abgeben und sind seit Januar 2026 flexibler erreichbar!

Was ist der Vorteil?

Wir sind die gesamte Woche über erreichbar und nicht nur in unserer Geschäftszeit am Dienstag zwischen 17 und 19 Uhr.

Bitte speichert euch jetzt die **NEUE NUMMER** ein!

0160 - 72 81 130

Wir für euch - Wir im Süden



HANDBALL



RHÖNRAD



TURNEN



TISCHTENNIS



BASKETBALL

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND



Präsident:	Frank Lamodke	Mobil 0151 400 108 58 frank.lamodke@tus-wellinghofen.de
Schatzmeisterin:	Clara Melo	clara.melo@tus-wellinghofen.de
Geschäftsführer:	Jörg Witte	Mobil 0173 531 27 17 joerg.witte@tus-wellinghofen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: TuS Dortmund-Wellinghofen 1905 e.V.

Verantwortlich für Text und Inhalt: Frank Lamodke Mobil 0151 400 108 58
frank.lamodke@tus-wellinghofen.de

Druck: Druckerei Stöcker · 44265 Dortmund-Wellinghofen · Preinstraße 52
Tel. 0231 . 46 49 05 · www.druckerei-stoecker.de

GESCHÄFTSSTELLE TUS DORTMUND-WELLINGHOFEN 1905 E.V.

Rispenstraße 44 44265 Dortmund	Telefon 0231 46 81 81 E-Mail office@tus-wellinghofen.de Homepage www.tus-wellinghofen.de	Geschäftszeit: dienstags von 17 – 19 Uhr
-----------------------------------	---	---



druckerei
stöcker

info@druckerei-stoecker.de
www.druckerei-stoecker.de



Preinstraße 52 Tel. 0231 . 46 49 05
44265 Dortmund Fax 0231 . 46 49 23

Öffnungszeiten

Mo – Do 8.30 – 17.00 Uhr
Freitag 8.30 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Sabine Nierle | Hörgeräteakustikermeisterin



Carlos Melo | Hörgeräteakustikermeister



Hörgeräte Melo

*Weil gutes Hören
bezahlbar ist!*

Feldbank 1 · Panoramacenter

Telefon 02 31 | 222 64 27

E-Mail info@hoergeraete-melo.de

www.hoergeraete-melo.de



Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr | 14.30 – 18.00 Uhr

Samstag nach Vereinbarung